

**E**ine heimliche Liebe soll er gehabt haben, der Staufer Kaiser Friedrich Barbarossa. Diese sei Wäscherin gewesen und ihr hätte er die Burg „Wäscherschloss“ geschenkt. So steht es in einer alten Sage. Dieser Gedanke ist faszinierend! Vor allem, wenn man bedenkt, dass die Wäscherin heute noch das Wappen der Gemeinde Wäschenbeuren ziert und die Wäscherburg unweit vom Ort auf einer kleinen Anhöhe liegt. Von dort aus hat man einen herrlichen Blick auf den Hohenstaufen, wo einst die Stammburg der Herzöge von Schwaben stand. Aus dieser Sicht könnte es wohl so gewesen sein. Die Geschichte dieser zarten und doch dramatischen Liebe erzählt Barbara Reik einfühlsam und mitreißend und lädt ein zur Reise zu den eigenen, oft vergessenen Wünschen und Träumen, in eine Zeit voller Mythen und Sagen.

**Barbarossa und die Wäscherin**

**Die heimliche Liebe des Königs**

**Ein historischer Kurzroman nach einer Sage aus dem Mittelalter**

**von Barbara Reik**

„Ich wünsch mir ein Schlössle, für mich ganz allein...“, sang die junge Wäscherin beim Wäschewaschen. Dort am Bach im Beutental hörte und sah Barbarossa das Mädchen zum ersten Mal.

„Majestät, macht Euch das Wasser auch manchmal Angst?“ fragte die Wäscherin, als sie schließlich ihre Scheu vor Friedrich, **dem Herzog von Schwaben** überwunden hatte. Lachend antwortete dieser: „Kind, dein Gebieter ist ein erwachsener Mann. Er fürchtet sich nicht vor dem Wasser. Er liebt es. Es erfrischt, es reinigt, es löscht den Durst. Es ist mein Freund.“

**Jahre später** fand Barbarossa den Tod im Fluss Saleph in Südanatolien.

### **Das Hörbuch**

Michael Heuel erzählt spannend und voller Emotionen. Es gelingt ihm hervorragend, mit Geräuschen und Musik den Zuhörer in eine andere Welt zu entführen. Die Wäscherin wird von Bianca Spiegel gesprochen, Peter Bold leiht Barbarossa authentisch und überzeugend seine Stimme und lässt den Stauferherrscher mit jedem Wort spürbar werden.

### **Im Buch**

liefert ein Glossar zusätzliche geschichtliche Informationen zu den agierenden Gestalten und den genannten Plätzen. Eine Landkarte macht es dem Leser möglich, den Spuren Barbarossas und der Wäscherin zu den Originalschauplätzen zu folgen.

Hörproben ab 15.6. und weitere Infos unter [www.taichi-reik.de](http://www.taichi-reik.de) und [mail@taichi-reik.de](mailto:mail@taichi-reik.de)

